

Instruktionen zur Datenerfassung mit Papier-Formular

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	1
2. Die Formularblätter	1
2.1 Aufbau der Befragung/Formularblätter	1
2.2 Allgemeines	2
3. Datenerfassung	3
3.1 Formularblatt «Kontrollsession».....	3
3.1.1 Allgemeine Angaben zur Kontrollsession.....	3
3.1.2 Erhebung Verkehrsaufkommen.....	4
3.1.3 Angaben am Ende der Kontrolle	5
3.2 Formularblatt «Lenker/-in».....	5
3.2.1 Genereller Hinweis	5
3.2.2 Zuordnung Kontrollsession.....	5
3.2.3 Angaben zu Lenker/-in und Fahrt.....	6
3.2.4 Test auf Alkohol.....	6
3.2.5 Betäubungs- und Arzneimittel.....	7
3.2.1 Bestätigung Informationspflicht erfüllt	7
3.2.2 Grund für das Anhalten des Fahrzeugs.....	7
4. Einsenden der Formularblätter an die BFU	7

1. Einleitung

Die folgenden Informationen beschreiben das Vorgehen bei der Datenerfassung mittels Formularblättern sowie die zu erfassenden Merkmale. Alle weiteren Informationen zum Projekt finden Sie unter www.bfu.ch/alkoholkontrollen.

2. Die Formularblätter

Die Formularblätter können als PDF auf www.bfu.ch/alkoholkontrollen heruntergeladen und ausgedruckt werden.

2.1 Aufbau der Befragung/Formularblätter

Die komplette Datenerfassung erfolgt mittels zwei getrennter Formularblätter, dem Formularblatt «Angaben Kontrollsession» und dem Formularblatt «Angaben Lenker/-in».

- **«Angaben Kontrollsession»:** Dieses Formularblatt enthält allgemeine Angaben zur Kontrollsession wie das Datum, der Standort, die eingesetzten Geräte zur Alkoholmessung etc. Es wird pro

Kontrollsession nur einmal ausgefüllt. Gewisse Fragen werden zu Beginn oder während der Session beantwortet, andere Fragen erst am Schluss der Session.

- **«Angaben Lenker/-in»:** Dieses Formularblatt wird für jede kontrollierte Lenkerin/jeden Lenker separat ausgefüllt. Es enthält Angaben zur Person, zur Fahrt, die Messergebnisse des Alkoholtests etc. Dieses Formularblatt wird der jeweiligen Kontrollsession zugeordnet.

Die beiden Formularblätter sind in Abbildung 1 und Abbildung 2 dargestellt.

**Roadside Survey Alkohol
Angaben Kontrollsession**

Kontrollsession

Polizei/Ordnung: _____ Start* Datum: _____ Uhrzeit: _____ Uhr
 Kontrollsession-Nr.: _____ Ende* Datum: _____ Uhrzeit: _____ Uhr
(Eigene Nummerierung vornehmen. Dann der Zuordnung zu Formular «Angaben Lenker/in»)

Art der Kontrolle* Anzahl Polizisten/-innen vor Ort: _____

«BFU-Kontrolle» (mit BFU koordiniert)
 normale Kontrolle

Standort der Kontrolle

Strasse / Nr.: _____
 PLZ / Ort: _____
 Richtung: _____
 Koordinaten: E 2 _____ / N 1 _____

Ortslage* **Witterung** **Eingesetzte Geräte zur Alkoholmessung**

innerorts schön Atemalkoholtestgerät
 ausserorts bedeckt Atemalkoholmessgerät
 Autobahn (inkl. Ein- und Ausfahrten) Niederschlag weder Test- noch Messgerät (nur bei normalen Kontrollen anwendbar)

Anhalten der Fahrzeuge* Nach welchen Kriterien werden die Fahrzeuge angehalten?
 alle (Strassenperre) → Falls Verkehrsfluss durch Sperre nicht gestört wird, kann beim Verkehrsaufkommen das Total der erfassten Lenkenden eingetragen werden (unter 1. Zählung).
 zufällig
 selektiv / nach Auffälligkeit (nur bei normalen Kontrollen anwendbar)

Erhebung Verkehrsaufkommen* Wie wurde das Verkehrsaufkommen erfasst?

Verkehrszählgerät
 ↳ Beobachtungsdauer (total): _____ Minuten
 ↳ Anzahl Personenkraftwagen: _____

Schätzung (nur bei normalen Kontrollen anwendbar)
 ↳ schwach normal stark
 Kolonne (stokkend/stehend) anderes

Zählung
 ↳ 1. Zählung: Beobachtungsdauer: _____ Minuten
 Anzahl Personenkraftwagen: _____
 ↳ 2. Zählung: Beobachtungsdauer: _____ Minuten
 Anzahl Personenkraftwagen: _____

Ende der Kontrolle (Grund)*

reguläres Ende
 Desist eines Fahrzeuglenkers/einer Fahrzeuglenkerin
 Pflichtersatz Grundversorgung
 Anderes

Zusätzliche Angabe bei normalen Kontrollen

Standortwahl*
 Wird an diesem Standort mit einem erhöhten Anteil Alkoholfahrten gerechnet?
 ja
 nein

Die Instruktion zum Ausfüllen des Formulars kann unter www.bfu.ch/alcoholkontrollen heruntergeladen werden. *Pflichtfelder

Abbildung 1: Formularblatt Kontrollsession

**Roadside Survey Alkohol
Angaben Lenker/-in**

Zuordnung Kontrollsession*

Kontrollsession-Nr.: _____ (Gleiche Nummer wie auf Formular «Angaben Kontrollsession» eintragen)

Angaben zu Lenker/-in **Angaben zur Fahrt**

Fahrzeugkategorie* **Anzahl Mitfahrende**

Personenkraftwagen Lastenwagen 0
 Motorrad Anderes 1
 Lastwagen >1

Geschlecht* **Startpunkt der Fahrt**

männlich zu Hause Bar/Party/Disco
 weiblich Arbeit Sportveranstaltung
 Anderes / unbekannt Familie/Freunde anderer Startpunkt
 Restaurant, Café keine Angabe

Jahrgang*: _____

Geltendes Alkohollimit für Lenker/-in* **Gefahrene Strecke (Distanz)**

0.25 mg/l < 2 km
 0.05 mg/l 2-15 km
 > 15 km

PfTest-Art und Resultat Alkohol* Wie wurde die Alkoholkonzentration gemessen?

Atemalkoholprobe Blutalkoholuntersuchung
 ↳ 1. Messresultat: _____ mg/l ↳ Ergebnis Blutalkoholkonzentration: _____ ‰
 ↳ 2. Messresultat: _____ mg/l ↳ Ergebnis bitte nach Erhalt eintragen

verweigert kein Test auf Alkohol (nur bei normalen Kontrollen anwendbar)

Bettäubungs-/Arzneimittel

Blut- und/oder Urinprobe auf Bettäubungs- oder Arzneimittel

angeordnet → Ergebnis (bitte nach Erhalt eintragen): positiv negativ unbekannt
 nicht angeordnet
 verweigert

Bestätigung Informationspflicht erfüllt*

Der Lenker, die Lenkerin wurde korrekt über die Studie informiert (siehe Dokument einstruktion zum Vorgehen)
 ja

Zusätzliche Angabe bei normalen Kontrollen

Grund für das Anhalten des Fahrzeug*
 Wurde das Fahrzeug wegen einer Auffälligkeit angehalten?
 ja
 nein

Die Instruktion zum Ausfüllen des Formulars kann unter www.bfu.ch/alcoholkontrollen heruntergeladen werden. *Pflichtfelder

Abbildung 2: Formularblatt Lenker/-in

2.2 Allgemeines

- Nummerierung der Formularblätter: Die Zuordnung der einzelnen Formularblätter «Lenker/-in» zum Formularblatt «Kontrollsession» erfolgt über die Kontrollsession-Nummer. Sie muss auf allen Formularblättern einer Kontrollsession identisch ausgefüllt werden. Die Nummer kann durch das Korps vergeben werden.
- Mit *Stern markierte Fragen sind obligatorisch.
- Die Formularblätter können für „BFU-Kontrollen“ und für normale Kontrollen verwendet werden (für Definition siehe Erläuterungen zu Feld «Art der Kontrolle» S. 3). Bei den normalen Kontrollen wird jeweils am Ende eine zusätzliche Frage gestellt und bei gewissen Fragen gibt es zusätzliche Antwortmöglichkeiten.

3. Datenerfassung

3.1 Formularblatt «Kontrollsession»

3.1.1 Allgemeine Angaben zur Kontrollsession

Kontrollsession		
Polizei-korps*:	Start* Datum:	Uhrzeit: Uhr
Kontrollsession-Nr.*:	Ende* Datum:	Uhrzeit: Uhr
<small>(Eigene Nummerierung vornehmen. Dient der Zuordnung zu Formular «Angaben Lenker/In») </small>		
Art der Kontrolle*	Anzahl Polizisten/-Innen vor Ort:	
<input type="checkbox"/> «BFU-Kontrolle» (mit BFU koordiniert) <input type="checkbox"/> normale Kontrolle		
Standort der Kontrolle		
Strasse / Nr.*:		
PLZ / Ort*:		
Richtung*:		
Koordinaten: E 2 / N 1		
Ortslage*	Witterung	Eingesetzte Geräte zur Alkoholmessung
<input type="checkbox"/> innerorts <input type="checkbox"/> ausserorts <input type="checkbox"/> Autobahn (inkl. Ein- und Ausfahrten)	<input type="checkbox"/> schön <input type="checkbox"/> bedeckt <input type="checkbox"/> Niederschlag	<input type="checkbox"/> Atemalkoholtestgerät <input type="checkbox"/> Atemalkoholmessgerät <input type="checkbox"/> weder Test- noch Messgerät (nur bei normalen Kontrollen anwendbar)
Anhalten der Fahrzeuge* Nach welchen Kriterien werden die Fahrzeuge angehalten?		
<input type="checkbox"/> alle (Strassensperre) → Falls Verkehrsfluss durch Sperre nicht gestört wird, kann beim Verkehrsaufkommen das Total der erfassten Lenkenden eingetragen werden (unter 1. Zählung). <input type="checkbox"/> zufällig <input type="checkbox"/> selektiv / nach Auffälligkeit (nur bei normalen Kontrollen anwendbar)		

Erläuterungen zu Feldern mit allfälligem Klärungsbedarf:

Feldname	Erläuterung zum Ausfüllen
Kontrollsession-Nr.	Eigene Nummerierung vornehmen. Z.B. Kontrollsessions des Korps durchnummerieren (1, 2, 3, etc.)
Start	Wann hat die Session begonnen (erstes Fahrzeug kontrolliert)?
Ende	Wann war die Session fertig (letztes Fahrzeug kontrolliert)?
Art der Kontrolle	<ul style="list-style-type: none"> Eine «BFU-Kontrolle» ist eine mit der BFU koordinierte Kontrolle, die nach einem standardisierten Vorgehen durchgeführt wird (siehe Dokument «Instruktionen zum Vorgehen»). «Normale Kontrollen» sind ohnehin stattfindende Verkehrskontrollen, für die es bzgl. Vorgehen keine Vorgaben gibt.
Richtung	In welche Fahrtrichtung wird kontrolliert? Ortsnamen/Richtung eingeben
Eingesetzte Geräte zur Alkoholmessung	Angaben, wie die Alkoholkonzentration gemessen wurde. Bei «BFU-Kontrollen» braucht es einen Alkoholttest, bei normalen Kontrollen nicht. Das Feld „weder Test- noch Messgeräte“ darf daher nur bei normalen Kontrollen angekreuzt werden.
Anhalten der Fahrzeuge	Nach welchen Kriterien werden die Fahrzeuge angehalten? <ul style="list-style-type: none"> Das Feld „selektiv / nach Auffälligkeit“ darf nur bei normalen Kontrollen angekreuzt werden. Bei BFU-Kontrollen müssen entweder alle Fahrzeuge kontrolliert werden oder die Auswahl muss zufällig getroffen werden.

Achtung: Die Fragen zum Verkehrsaufkommen werden je nach Methode

- zu Beginn und am Ende
- in der Mitte
- nur am Ende

der Session beantwortet!

3.1.2 Erhebung Verkehrsaufkommen

Erhebung Verkehrsaufkommen * Wie wurde das Verkehrsaufkommen erfasst?

<input type="checkbox"/> Verkehrszählgerät ↳ Beobachtungsdauer (total): <input type="text"/> Minuten ↳ Anzahl Personenwagen: <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Zählung ↳ 1. Zählung: Beobachtungsdauer: <input type="text"/> Minuten Anzahl Personenwagen: <input type="text"/> ↳ 2. Zählung: Beobachtungsdauer: <input type="text"/> Minuten Anzahl Personenwagen: <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Schätzung (nur bei normalen Kontrollen anwendbar) ↳ <input type="checkbox"/> schwach <input type="checkbox"/> normal <input type="checkbox"/> stark <input type="checkbox"/> Kolonne (stockend/stehend) <input type="checkbox"/> anderes	

Erläuterung:

Beim Verkehrsaufkommen wird die Anzahl **Personenwagen**, die während der Kontrollsession den Kontrollstandort passiert (in die kontrollierte Richtung), mittels Verkehrszählgerät oder Zählung erfasst. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, das Verkehrsaufkommen im Fragebogen zu erfassen:

Varianten	So wird der Fragebogen ausgefüllt
Verkehrszählgerät	
Verkehrszählgerät während der gesamten Kontrollsession laufen lassen	<u>Am Ende der Session</u> Antwortfeld «Verkehrszählgerät» ankreuzen und die aufgezeichnete Zeit (Beobachtungsdauer) und Anzahl PW eintragen.
Zählung¹	
Eine Person zählt während der gesamten Dauer der Kontrollsession die vorbeifahrenden Personenwagen.	<u>Am Ende der Session</u> Antwort «Zählung» ankreuzen und bei «1. Zählung» die gesamte Beobachtungsdauer und Anzahl PW eintragen.
Eine Person zählt vor/am Anfang sowie nach/am Ende der Session eine bestimmte Zeit lang die vorbeifahrenden Personenwagen (je mind. 2 min) ²	<u>Vor/am Anfang der Session</u> Antwort «Zählung» ankreuzen und bei «1. Zählung» die Beobachtungsdauer und Anzahl PW der ersten Zählung eintragen. <u>Nach/am Ende der Session</u> auf die Frage zurückkommen und bei «2. Zählung» Beobachtungsdauer und Anzahl PW eintragen.
Eine Person zählt in der Mitte der Session eine bestimmte Zeit lang die vorbeifahrenden Personenwagen (mind. 4 min) ²	<u>In der Mitte der Session</u> Antwort «Zählung» ankreuzen und bei «1. Zählung» die Beobachtungsdauer und Anzahl PW eintragen.
Schätzung (nur bei normalen Kontrollen möglich)	
Schätzung	Bei normalen Kontrollen kann das Verkehrsaufkommen auch geschätzt werden. Dieses Feld am besten <u>am Ende der Session</u> ausfüllen (Schätzung in Bezug auf die gesamte Session vornehmen).

¹ Spezialfall **Strassensperre**: Werden alle Fahrzeuge angehalten und der Verkehrsfluss wird durch die Sperre nicht gestört, kann beim Verkehrsaufkommen das Total der erfassten PW-Lenkenden eingetragen werden (unter 1. Zählung). Wird der Verkehrsfluss durch die Sperre gestört, sollte vor und nach Errichten der Sperre eine Zählung durchgeführt werden.

² Passiert während der vorgesehenen Zähldauer kein PW die Kontrollstelle (in der kontrollierten Richtung), bitte Stoppuhr weiterlaufen lassen und die Zeit ablesen und eintragen, wenn der erste PW vorbeifährt (z. B. Beobachtungsdauer: 7min; Anzahl Personenwagen: 1)

Die Antwortmöglichkeiten bei der **Schätzung** sind ans UAP angelehnt:

Feldname	Erläuterungen zum Ausfüllen von Feldern
schwach	Während der Kontrollsession herrscht ein schwaches Verkehrsaufkommen von weniger als 10 Fahrzeugen pro Minute.
normal	Während der Kontrollsession herrscht ein normales Verkehrsaufkommen von 10-20 Fahrzeugen pro Minute.
stark	Während der Kontrollsession herrscht ein starkes Verkehrsaufkommen von mehr als 20 Fahrzeugen pro Minute.
Kolonne (stockend/stehend)	Während der Kontrollsession herrscht Stop-and-go-Verkehr oder Stau
anderes	Ankreuzen, wenn das Verkehrsaufkommen keinem Merkmal dieser Merkmalgruppe entspricht.

3.1.3 Angaben am Ende der Kontrolle

Ende der Kontrolle (Grund)*

- reguläres Ende
- Delikt eines Fahrzeuglenkers/einer Fahrzeuglenkerin
- Pflichteinsatz Grundversorgung
- Anderes

Zusätzliche Angabe bei normalen Kontrollen

Standortwahl*

Wird an diesem Standort mit einem erhöhten Anteil Alkoholfahrten gerechnet?

- ja
- nein

Erläuterungen:

Feldname	Erläuterung zum Ausfüllen
Standortwahl	Verglichen mit anderen Standorten im Gebiet zur gleichen Zeit

3.2 Formularblatt «Lenker/-in»

3.2.1 Genereller Hinweis

Bei den meisten kontrollierten Lenkern/-innen kann der Fragebogen gleich vor Ort abgeschlossen werden. Falls aber Blut- oder Urinproben genommen werden, müssen diese Testresultate nachträglich (nach Erhalt) noch eingetragen werden. Am besten markieren Sie die Formularblätter, bei denen Sie später noch Testresultate nachtragen müssen.

3.2.2 Zuordnung Kontrollsession

Zuordnung Kontrollsession*

Kontrollsession-Nr.: _____ (Gleiche Nummer wie auf Formular «Angaben Kontrollsession» eintragen)

Erläuterung:

Feldname	Erläuterung zum Ausfüllen
Kontrollsession-Nr.	Gleiche Nummer eingeben wie auf Formularblatt «Kontrollsession»

3.2.3 Angaben zu Lenker/-in und Fahrt

Angaben zu Lenker/-in	Angaben zur Fahrt
Fahrzeugkategorie* <input type="checkbox"/> Personenwagen <input type="checkbox"/> Lieferwagen <input type="checkbox"/> Motorrad <input type="checkbox"/> Anderes <input type="checkbox"/> Lastwagen	Anzahl Mitfahrende <input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> >1
Geschlecht* <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> Anderes / unbekannt	Startpunkt der Fahrt <input type="checkbox"/> zu Hause <input type="checkbox"/> Bar/Party/Disco <input type="checkbox"/> Arbeit <input type="checkbox"/> Sportveranstaltung <input type="checkbox"/> Familie/Freunde <input type="checkbox"/> anderer Startpunkt <input type="checkbox"/> Restaurant, Café <input type="checkbox"/> keine Angabe
Jahrgang*: <input type="text"/>	
Geltendes Alkohollimit für Lenker/-in* <input type="checkbox"/> 0.25 mg/l <input type="checkbox"/> 0.05 mg/l	Gefahrene Strecke (Distanz) <input type="checkbox"/> < 2 km <input type="checkbox"/> 2-15 km <input type="checkbox"/> > 15 km

Erläuterungen zu Feldern mit allfälligem Klärungsbedarf:

Feldname	Erläuterung zum Ausfüllen
Fahrzeugkategorie	Definition Personenwagen: Fahrzeuge, die mit der Ausweiskategorie B geführt werden dürfen (exkl. Lieferwagen).
Anzahl Mitfahrende	Anzahl Personen, die sich neben dem/-r Lenker/-in im bzw. auf dem Fahrzeug befinden
Gefahrene Strecke (Distanz)	Länge der gesamten beabsichtigten Fahrstrecke (nicht nur bis zur Kontrollstelle)

3.2.4 Test auf Alkohol

Die Erhebung der Alkoholkonzentration ist bei «BFU-Kontrollen» Pflicht. Die Resultate der Atemalkoholprobe werden gleich vor Ort ins Formular eingetragen. Das Resultat einer allfälligen Blutalkoholuntersuchung kann nachträglich eingetragen werden.

Test-Art und Resultat Alkohol* Wie wurde die Alkoholkonzentration gemessen?	
<input type="checkbox"/> Atemalkoholprobe ↳ 1. Messresultat*: <input type="text"/> mg/l ↳ 2. Messresultat: <input type="text"/> mg/l	<input type="checkbox"/> Blutalkoholuntersuchung ↳ Ergebnis Blutalkoholkonzentration: <input type="text"/> ‰ <i>Ergebnis bitte nach Erhalt eintragen</i>
<input type="checkbox"/> verweigert	<input type="checkbox"/> kein Test auf Alkohol (nur bei normalen Kontrollen anwendbar)

Erläuterungen

Feldname	Erläuterung zum Ausfüllen
Atemalkoholprobe	Ankreuzen, wenn Alkoholkonzentration mittels Atemalkoholprobe gemessen wurde. Messresultate gleich vor Ort eingetragen. Bei zwei Messzyklen werden nur die Resultate des 2. Messzyklus eingetragen.
Blutalkoholuntersuchung	Ankreuzen, wenn Alkoholkonzentration mittels Blutalkoholuntersuchung gemessen wurde. Ergebnis nach Erhalt eintragen.

3.2.5 Betäubungs- und Arzneimittel

Wenn die Resultate für die Roadpol-Erhebungen verwendet werden sollen, muss die Information zu Betäubungs-/Arzneimitteln eingetragen werden. Das Ergebnis einer allfälligen Blut- und/oder Urinprobe kann nachträglich eingetragen werden.

Betäubungs-/Arzneimittel	
Blut- und/oder Urinprobe auf Betäubungs- oder Arzneimittel	
<input type="checkbox"/> angeordnet	→ Ergebnis (bitte nach Erhalt eintragen): <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/> unbekannt
<input type="checkbox"/> nicht angeordnet	
<input type="checkbox"/> verweigert	

3.2.1 Bestätigung Informationspflicht erfüllt

Bestätigung Informationspflicht erfüllt*
Der Lenker, die Lenkerin wurde korrekt über die Studie informiert (siehe Dokument «Instruktion zum Vorgehen»)
<input type="checkbox"/> ja

Erläuterung

Aus juristischen Gründen muss jede/-r Lenker/-in über die Durchführung der Erhebung und die Weitergabe der anonymisierten Daten an die BFU informiert werden (siehe Dokument «Instruktionen zum Vorgehen» auf www.bfu.ch/alkoholkontrollen). Dazu kann ein [Flyer](#) abgegeben werden.

3.2.2 Grund für das Anhalten des Fahrzeugs

Diese Frage muss nur bei normalen Kontrollen beantwortet werden:

Zusätzliche Angabe bei normalen Kontrollen
Grund für das Anhalten des Fahrzeugs*
Wurde das Fahrzeug wegen einer Auffälligkeit angehalten?
<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein

4. Einsenden der Formularblätter an die BFU

Bitte senden Sie die ausgefüllten Formularblätter entweder als Scan verschlüsselt per Mail an alkoholkontrollen@bfu.ch oder per Post (A+) oder Einschreiben mit dem Vermerk «Vertraulich» an Forschung Strassenverkehr, Hodlerstrasse 5a, 3011 Bern (optimalerweise fortlaufend).